

Evangelischer Gemeindebote

Für die Kirchengemeinde Schwandorf

www.sad-ev.de



Aus dem Inhalt:

- Kirchenvorstands-Wahlen im Oktober
- Übersicht Gottesdienste Karwoche-Ostern
- Silberne Konfirmation
- Neues aus der „Region Ost“
- Jahreshauptversammlung des Diakonie-Vereins
- Neues vom Seniorenkreis

Anmeldung zur Jubel-Konfirmation 2018

Am 1. Juli 2018 um 9.30 Uhr feiern wir in der Erlöserkirche Schwandorf, Bahnhofstraße 1, Jubel-Konfirmation für alle, die vor 25 oder 26 Jahren konfirmiert wurden.

Es sind alle Konfirmanden der Konfirmations-Jahrgänge 1992/1993 herzlich eingeladen mit uns zu feiern, egal ob Sie in Schwandorf oder in einer anderen Stadt konfirmiert wurden.

Der Gottesdienst wird vom Gospelchor HEAVENBOUND musikalisch gestaltet.

Von manchen Konfirmanden gibt es leider keine aktuelle Adresse. Wenn Sie jemanden kennen, der damals konfirmiert wurde, dürfen Sie sich gerne im Pfarrbüro melden:

Tel.: 09431/2352 Fax: 09431/3085, Email: steffi.huber@elkb.de.

Sie können gerne auch unsere Adresse weitergeben, damit sich Bekannte von Ihnen direkt bei uns melden können. Vielen Dank!

Erste Frühstücks-FAKI im Februar 2018

Schon ab halb neun waren unsere Konfirmanden mit Diakon Jürgen Weich im Einsatz und bereiteten das Frühstück für alle Gottesdienstbesucher vor. Es war ein außergewöhnlicher Gottesdienst für Groß und Klein, mit Gottes Wort, Zeit für Gespräche, vielen Liedern, dem Kirchenchor, der Kirchenband und einem leckeren Frühstücksbuffet.

Es war ein neue, interessante und gelungene Art, Gottesdienst zu feiern.

Und vielleicht gibt es im nächsten Februar eine Neuauflage!



Komplimente

Liebe Gemeindeglieder, Sie können stolz auf mich sein!

Ja, wirklich. Das hat sogar der Landesbischof gesagt. Ich habe ihn kürzlich besucht, aus Anlass des Abschlusses meiner Vikarsausbildung, gemeinsam mit meinen Mitvikar*innen. Und anschließend gab es das Gruppenbild auf der bischöflichen Facebook-Seite gewürzt mit ein bisschen Lob, was wir für tolle Jungpfarrer*innen abgeben. Ging runter wie Öl. Und hat dazu beigetragen, mir noch mehr Lust auf meinen Beruf zu machen.

Jeder, der seine Arbeit gut macht, hört gern mal ein Lob. Mir geht es so, dass ich dann mit viel mehr Schwung und Lust weiterschaffe. Noch mehr gilt das natürlich in der Gemeinde, wo so viele Menschen ehrenamtlich mit anpacken, sich außer Lob nichts verdienen. Sie arbeiten für Gotteslohn, sagte man früher. Und wo ich schon beauftragt bin, Gottes Vergebung, Sakramente und Segen an Sie weiterzugeben, darf es an dieser Stelle auch mal Gottes Lob sein:

Liebe Musikerinnen und Gemeindebotenausträger, Handarbeiterinnen und Christbaumaufsteller, Kirchenvorsteherinnen und Jugendleiter,

Lektoren, Flüchtlingshelferinnen und Konfieltern, Spenderinnen, Spendensammler und alle, die ich vergesse – ich bin beeindruckt, was Sie alles auf die Beine stellen und stolz, mit Ihnen arbeiten zu dürfen. Herzlichen Dank dafür, das machen Sie (und ihr!) toll!

Viel wird momentan nachgedacht über die Zukunft von Kirche in Zeiten sinkender Mitgliederzahlen. Mir ist überhaupt nicht bange, wenn ich an die Zukunft denke, denn ich erlebe an vielen Stellen, wie viel Kraft in unseren (Mit-)Gliedern steckt. Und auch, wenn die bayerische Kirche am Ende meiner Berufslaufbahn sicher nicht mehr so aussehen wird, wie heute, wird sie nicht weniger lebendig sein. Dafür sorgt nicht zuletzt ihr Haupt, der lebendige Christus.

In diesem Sinne: auf die Zukunft!

Ihr

Johannes Amberg

Gemeinsam für die Region

Evangelische Gemeinden im Osten
des Dekanates Sulzbach-Rosenberg



Die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Rieden, Schwarzenfeld, Nabburg, Pfreimd und Oberviechtach hat schon eine gute Tradition. Zusammen bilden wir die „Region Ost“ unseres Dekanatsbezirks. Auch die Kirchenvorstände haben sich immer wieder getroffen, um sich kennenzulernen, fortzubilden und gemeinsame Vorhaben abzusprechen.

Beim letzten derartigen Treffen am Donnerstag, 16.1.2018 in Schwarzenfeld haben wir vereinbart, unsere gewinnbringende und vorbildhafte Kooperation weiter auszubauen.

Um auch im Bereich des Internets eine bessere Verknüpfung zu erzielen, haben wir auch eine Seite für die Region erstellt, über die man für weitere Informationen bequem zu den beteiligten Gemeinden gelangen kann. Schauen Sie doch mal rein ins Netz!

www.sad-ev.de/die-gemeinde/region-ost



Der Diakonieverein lädt ein

Am Donnerstag, den 7. Juni um 19.00 Uhr lädt der Diakonieverein zu seiner jährlichen Mitglieder-versammlung ins Gemeindezentrum in der Bahnhofstraße ein. Alle Mitglieder, aber auch alle sonstigen an der wichtigen diakonischen Arbeit Interessierten sind

dazu ganz herzlich willkommen. Neben Berichten des Vorstandes zu Aktuellem aus den verschiedenen Arbeitsbereichen werden wir auch wieder interessante Gäste begrüßen können. Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor.

Frühjahrssammlung 2018 der Diakonie

Erziehung ist (k)ein Kinderspiel

Die Erziehungsberatung der Diakonie bietet ein breites Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfen für Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche.



Zu den Leistungen gehören neben den Einzelgesprächen auch Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern zu Themen wie psychische Krankheiten, Scheidungskinder, Suchtgefährdung und Vorträge und Präventionsangebote an Kindergärten und Schulen.

Die Erziehungsberatungsstellen werden von Staat und Kommunen nicht zu 100 % finanziert. Damit diese Arbeit und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 12. bis 18. März 2018 um Ihre Spenden. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Frühjahrssammlung 2018

Handarbeitskreis

Im Advent hatte der Basar des evangelischen Handarbeitskreises im kleinen Gemeindesaal geöffnet. Der Gesamterlös kam zwei Gruppen zu Gute: 1140€ flossen als Spende in den Topf der Eigenen Gemeinde und 570 € gingen an „Brot für die Welt“ zur Unterstützung weltweiter Hilfsprojekte. Wir bedanken uns bei der fleißigen Gruppe für ihr vorbildliches und so

einträgliches Engagement für unsere Gemeinde. Wenn Sie diese agile Gruppe mit Ihrem handwerklichen Geschick unterstützen möchten, melden Sie sich doch einfach im Pfarramt oder kommen Sie zum ersten Treffen in diesem Jahr, am 20.2.2018 um 15 Uhr im Gemeindehaus im ersten Stock (Zugang über den Garten Augustinstraße).

DANKE! – Kirchgeld-Erhebung 2017

Der Aufforderung, Ihr Kirchgeld für das Jahr 2017 zu zahlen, sind 904 Gemeindeglieder gefolgt (von 3018 Angeschriebenen)! Vielen Dank dafür! Die Summe aller Kirchgeldzahlungen beläuft sich dieses Jahr auf 20.161 €; zusätzlich wurden 560 € Spenden für den gleichen Zweck überwiesen.

Das Kirchgeld ist ein Teil der Kirchensteuer, die jede Gemeinde selbst erhebt und dieses Geld bleibt auch direkt in der Gemeinde.

Bitte zahlen Sie auch dieses Jahr Ihr Kirchgeld! Der Brief mit der Aufforderung wird Ihnen im Juni zugestellt.

Spangenberg-Sozial-Werk sammelt Kleidung

Gut erhaltene Kleidung, Schuhe (paarweise), Gürtel, Taschen und Haushaltswäsche sammelt das Spangenberg-Sozial-Werk e.V. in unserer Kirchengemeinde. Mit den Kleidersammlungen werden nationale und internationale Hilfsprojekte durchgeführt oder unbürokratische Hilfe bei

Katastrophen, z.B. Hochwasser geleistet. Sie können in der Zeit von 11.6.-16.6.2018 ihre Kleiderspenden im Gemeindezentrum, Dr.-Martin-Luther Str. 1, hintere Garage, abgeben. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte der Presse.

Das letzte Vierteljahr bei den Senioren



Im Dezember hatten wir einen besinnlichen Adventsnachmittag mit dem Dachelhofer Dreigesang. Auch das Lachen kam dabei nicht zu kurz.

Unser Motto im Februar war dann Fasching. Mit viel Musik und lustigen Einlagen hatten wir einen schönen Nachmittag. Vielen Dank an Willi Stöhr, dass er uns mit seiner Musik wieder so erfreut hat.



Im Januar hat uns Elisabeth Großer, passend zur Jahreslosung, sehr viel Interessantes über das Wasser erzählt.

Die nächsten Termine sind:
13. März, 10. April und 8. Mai.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir möchten auch schon auf unseren Ausflug am 12. Juni hinweisen. Diesmal führt uns der Weg nach Oberfranken. In Michelau werden wir zu einer Floßfahrt auf dem Main aufbrechen. Über rege Teilnahme freuen wir uns sehr.

Gottesdienste und Termine in unserer Gemeinde

Tag	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wackersdorf	Sonstige Orte
02.03. Fr		19:00 Weltgebetstag der Frauen	19:00 Weltgebetstag der Frauen „Herz Jesu“ Schwandorf
03.03. Sa		17:30 Gottesdienst mit Abendmahl	
04.03. So	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl		
10.03. Sa	17:30 Mitten unter Euch „Flüchtlinge“		
11.03. So	9:30 Gottesdienst 10:45 Taufgottesdienst		
14.03. Mi			12:45 Mittagsgebet Diakoniezentrum
17.03. Sa			19:30 Konzert „Joy Et Heaven“ Katholische Kirche Wackersdorf
18.03. So	9:30 Gottesdienst	10:45 Gottesdienst mit Taufe	
25.03. So	9:30 Familienkirche mit Konfirmandenvorstellung		
29.03. Do	18:00 Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Abendessen		
30.03. Fr	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl 17:00 Passionsandacht		
01.04. So	9:30 Ostergottesdienst mit Abendmahl und Taufe	5:30 Osternacht mit Abendmahl und Taufe	
02.04. Mo		9:30 Gottesdienst	19:00 Gottesdienst mit Abendmahl, Krankenhaus

Gottesdienste und Termine in unserer Gemeinde

Tag	Erlöserkirche Schwandorf	Friedenskirche Wa- ckersdorf	Sonstige Orte
08.04. So	9:30 Gottesdienst 10:45 Minikirche 17:00 Jugendkirche		
11.04. Mi			12:45 Mittagsgebet Dia- koniezentrum
15.04. So	9:30 Gottesdienst	10:45 Gottesdienst mit Taufe	
22.04. So	9:30 Konfirmation I mit Abendmahl		
28.04. Sa		14:30 Taufgottesdienst 17:30 Gottesdienst	
29.04. So	9:30 Konfirmation II mit Abendmahl		
06.05. So	9:30 Konfirmation III mit Abendmahl		
09.05. Mi			12:45 Mittagsgebet Dia- koniezentrum
10.05. Do		10:00 Familienkirche Christi Himmelfahrt	
13.05. So	9:30 Gottesdienst 10:45 Taufgottesdienst		
15.05. Di			18:00 Ökumenischer Gottesdienst „Herz Jesu“ Schwandorf
20.05. So	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl		
21.05. Mo		9:30 Gottesdienst mit Abendmahl	
27.05. So	9:30 Gottesdienst	10:45 Gottesdienst mit Taufe	
02.06. Sa		17:30 Gottesdienst mit Abendmahl	
03.06. So	9:30 Gottesdienst mit Abendmahl		

Erlöserkirche Schwandorf:

Gründonnerstag, 29. März

18:00 Gottesdienst mit Abendmahl,
danach gemeinsames Abendessen
(wer gerne etwas dazu beisteuern
möchte, kann sich im Pfarramt mel-
den!)

Karfreitag, 30. März

9:30 Gottesdienst mit Beichte und
Abendmahl

17:00 musikalische Passionsandacht

Ostersonntag, 1. April

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
und Taufe

Friedenskirche Wackersdorf:

Ostersonntag, 1. April

5:30 Osternacht mit Abendmahl,
danach Osterfrühstück

Ostermontag, 2. April

9:30 Gottesdienst

Krankenhauskapelle:

Ostermontag, 2. April

19:00 Gottesdienst mit Abendmahl



Ich glaub. Ich wähl!

Haben Sie's gemerkt? Das Motto der diesjährigen KV-Wahl ist das gleiche wie vor sechs Jahren. Kirche kann also doch sparen!

Wir wählen also dieses Jahr wieder unser Leitungsgremium für sechs Jahre.

Am 21. Oktober entscheidet sich, wer aus unserer Kirchengemeinde Mitglied im KV sein wird.

Dazu bekommen Sie in der Zukunft noch alle möglichen Informationen. Vieles ist auch gleich geblieben, falls Sie schon an mehreren Wahlen teilgenommen haben.

Neu ist:

Alle Wahlberechtigten bekommen diesmal Briefwahlunterlagen zentral vom Landeskirchenamt zugeschickt – wir erhoffen uns damit eine höhere Wahlbeteiligung.

„Ich glaub. Ich wähl!“. Man kann über das Motto gewiss immer noch streiten. Aber der Glaube an die „Heilige, christliche Kirche“ schließt eben auch ein, dass man sich aktiv darum bemüht, dass diese in ihrer weltlichen Gestalt das Evangelium in angemessener Form weitergeben kann. Und diese Weitergabe muss organisiert sein.

Was die Organisation der Gemeinde in unserer Landeskirche betrifft, ist der Kirchenvorstand eben die Größe, die hier Verantwortung trägt, gemeinsam mit den beruflichen Mitarbeitenden.

Insofern muss man beim Kirchenvorstand auch von einem *geistlichen* Amt sprechen.

Die Entscheidungen, die oft weit reichen – gerade im finanziellen Bereich – müssen begleitet sein vom Gebet und vom Wohlwollen der Gemeinde.

Damit letzteres umso besser passieren kann, wird der Kirchenvorstand gut lutherisch eben von der ganzen Gemeinde gewählt und nicht etwa von „oben“ eingesetzt.

Wir rufen daher schon jetzt auf, sich Gedanken zu machen! Die Kirchenvorstandswahl ist eine gute Möglichkeit für die Gemeinde, sich konkret und aktiv einzubringen. Überlegen Sie, ob Sie jemanden kennen, der für dieses Amt gut geeignet wäre. Denken Sie darüber nach, ob Sie selbst sich vorstellen können, für das Amt der Kirchenvorsteherin, des Kirchenvorstehers zu kandidieren. Zu wählen sind in unserer Gemeinde acht Personen. Zwei werden danach noch vom gewählten Gremium berufen. Die Wahlordnung sieht vor, dass die doppelte Anzahl der Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung steht.

Wir brauchen also sechzehn Namen. Es wäre schön, wenn Ihrer auch dabei wäre!

Evangelische Jugend aktuell

Herzliche Einladung!

Für Kinder und Familien haben wir in den nächsten Monaten eine ganze Reihe attraktiver Angebote geplant.

(Fast) jeden Monat feiern wir FamilienKirche – oft mit daran anschließenden Unternehmungen. So wollen wir die „FaKi“ zu Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 10. Mai in der Wackersdorfer Friedenskirche feiern und anschließend gemeinsam Picknicken.



Neues Logo

Wir haben uns der Evangelischen Jugend in Bayern angeschlossen und verwenden nun auch das neue EJ-Logo. Hübsch oder?

Und bald haben wir passend dazu auch eigene Shirts...

Zeit für Freizeit

Endlich ist sie da, die neue Freizeiten-Saison der Evangelischen Jugend im Dekanatsbezirk Sulzbach-Rosenberg! Einen Katalog wie die letzten Jahre gibt es diesmal allerdings nicht – stattdessen verschicken wir mehrmals bunte Postkarten an alle evangelischen Kinder und Jugendlichen.

Unsere Klassiker bleiben uns natürlich auch 2018 erhalten, etwa die Kinderfreizeit zu Ostern und natürlich die beiden Sommerzeltlager in Weißenberg (13. bis 18. August und 19. bis 24. August). Oder die Jugendfreizeit, die uns diesmal wieder nach Kroatien führt.

Und die Kindermusikfreizeit in den Herbstferien in Kaltenbrunn vom 27.-31. Oktober wird inklusive Abschlusskonzert mindestens so klasse wie die letzten Jahre!

Die jungen ehrenamtlichen Freizeitleiter – davon viele aus Schwandorf – sind jedenfalls schon ganz im Freizeit-Fieber.

Infos und Anmeldung bei Jugenddiakon Jürgen Weich.

Hallo – wir sind die Neuen!

Die Jugendleiter aus unserem Mitarbeiter-Kreis, die zum Beispiel in den Konfiteams mitarbeiten, Familiengottesdienste, Freizeiten und viele Events anbieten, sind wirklich ein starkes, engagiertes Team! Und weil sie alle ihre Arbeit nicht nur gern, sondern auch richtig gut machen wollen, nehmen sie immer wieder an Fortbildungen unserer Dekanatsjugend teil. Zwei von ihnen – nämlich Laura und Pascal – waren nun zusammen mit 32 Jugendlichen aus den Dekanatsbezirken Neumarkt und Sulzbach-Rosenberg auf dem „Grundkurs“.

In 30 Arbeitsstunden – verteilt auf zwei Wochenenden im Jugendhaus Grafenbuch und auf „unserem“ Knapenberg – standen dort Motivation und Pädagogik, Recht und Versicherung, Verkündigung und Spiritualität auf dem Programm. Und natürlich auch das praktische Ausprobieren, sich austauschen und viel Spaß. Den hatten die Jugendlichen auch bei viel Musik – neue Texte zu bekannten Songs sind nämlich eine unserer Spezialitäten.

Unsere beiden Schwandorfer sind gut und mit vielen neuen Ideen zurück gekommen. Wir freuen uns auf euch!



Christlich getauft wurden

Vanessa Brodovski

Veit Giewekemeyer

Dennis Berger

Richard Berger

Nadine Dreier, alle aus Schwandorf

Elea Trommer, aus Wackersdorf

Emma Gössl

Fabian Walz, beide aus Steinberg am See

Paula Graf, aus Regensburg

Christlich bestattet wurden

Dietmar Hallwas, 73 Jahre, Schwandorf

Edith Zocher, 90 Jahre, geb. Hebenstreit, Schwandorf

Elisabeth Lehmann, 96 Jahre, geb. Höhn, Schwandorf

Willi Gallasch, 93 Jahre, Schwandorf

Ursula Wankerl, 80 Jahre, geb. Lange, Schwandorf

Markus Schubert, 48 Jahre, Schwandorf

Heinz Krasel, 92 Jahre, Schwandorf

Übrigens: im Pfarramt sammeln wir das ganze Jahr...

alte Brillen – Briefmarken – Kerzen und Wachsreste – Wolle und Wollreste
leergeschriebene Stifte (Kugelschreiber, Filzstifte, etc.) und Ihre alten Handys

Hausmeister gesucht

Wir, die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwandorf suchen ab **Sommer 2018** eine/n Hausmeister/in.

Wir wünschen uns eine/n kompetente/n und teamfähige/n Mitarbeiter/in

Die Vergütung erfolgt gemäß der kirchlichen Dienstvertragsordnung nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Die Zugehörigkeit zur Evang.-Luth. Kirche oder einer anderen christlichen Kirche mit Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK), ist Einstellungsvoraussetzung.

Nähere Informationen bekommen. Sie im Gemeindebüro.

Kontakte und Adressen

Gruppen (alphabetisch)	Telefon	Wo	Wann
Auf der Suche	79 86 541	kl. Gemeindesaal	n. Vereinb., i.d.R. <u>3. Dienstag</u> im Monat, 19 Uhr
Bibelkreis	38 199 50	kl. Gemeindesaal	i.d.R. <u>2. Donnerstag</u> im Monat, 19 Uhr
Eine-Welt-Team	44 46	Foyer	<u>Sonntag</u> Verkauf ab 9 Uhr im Foyer
Frauenfrühstück	4 22 83	kl. Gemeindesaal	jeden <u>2. Mittwoch</u> im Monat, 9 Uhr
Gospelchor Heavenbound	6 45 62	Gemeindesaal	<u>Mittwoch</u> , 19:30 Uhr
Handarbeitskreis	87 66	Gemeindehaus, 1. St.	jeden <u>3. Dienstag</u> im Monat, 15 Uhr
Hausaufgabenstube	96 07 21	kl. Gemeindesaal	<u>Dienstag + Donnerstag</u> , 13.30 Uhr
Kirchenchor	6 14 20	Gemeindesaal	<u>Montag</u> , 19.30 Uhr
Kirchenvorstand	6 41 88	Gemeindesaal	19 Uhr, nach Vereinbarung
Krabbelgruppe	74 21 70	Gemeindehaus, 1. St.	<u>Donnerstag</u> , 9–11 Uhr
EJ-Team	38 199 50	Gemeindehaus, 1. St.	n. Vereinb., i.d.R. <u>Donnerstag</u> 17.30 Uhr
Meditativer Tanz	09434-37 18	Gemeindesaal	jeden <u>1. Dienstag</u> im Monat, 19.30 Uhr
Selbsthilfegruppe Krebs	09435-85 75	kl. Gemeindesaal	jeden <u>3. Montag</u> im Monat, 14 Uhr
Senioren gymnastik	87 66	Gemeindesaal	<u>Mittwoch</u> , 9 Uhr, <u>14-tägig</u>
Seniorenkreis	4 22 32	Gemeindesaal	jeden <u>2. Dienstag</u> im Monat
Veeh-Harfen-Gruppe	4 25 92	kl. Gemeindesaal	<u>Mittwoch</u> , 19 Uhr

Wichtige Adressen

Pfarramt und Erlöserkirche Schwandorf	Bahnhofstr. 1, 92421 Schwandorf , Sekretärin Steffi Huber Bürostunden Mo 14-17 Uhr, Mi und Do 9-12 Uhr	Tel. 09431/2352, Fax 09431/3085 Mail: steffi.huber@elkb.de
Friedenskirche Wackersdorf	Sportplatzstr. 25, 92442 Wackersdorf	
- Spendenkonto	IBAN DE06 7509 1400 0000 3293 63, BIC GENODEF1BLF, VR-Bank Burglengenfeld	
- Kirchenkonto	IBAN DE41 7505 1040 0380 0008 02, BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf	
- Kirchgeldkonto	IBAN DE18 7505 1040 0380 0056 78, BIC BYLADEM1SAD, Sparkasse Schwandorf	
Pfarrer Arne Langbein, 1. Pfarrstelle	Hochrainstr. 18, Sprechzeit: Montag, 15-16.30 Uhr, Bahnhofstr. 1	Tel. 09431/38 51 11
Pfarrer Alfredo Malikoski, 2. Pfarrstelle	Amberger Str. 10a, Sprechzeit: Donnerstag, 9-11 Uhr, Bahnhofstr. 1	Tel. 09431/75 48 5 28
Vikar Johannes Amberg	Augustinstr. 25	Elternzeit bis 8/2018
Diakon Jürgen Weich	Bahnhofstr. 1, Sprechzeit: Mittwoch, 9-11 Uhr, Bahnhofstr. 1	Tel. 09431/38 19 950
Kirchenvorstand	Vertrauensfrau Dorothea Seitz-Dobler	Tel. 09431/6 41 88
<u>Diakonieverein</u>	IBAN DE84 7505 1040 0380 0121 53, BIC BYLADEM1SAD - Sparkasse Schwandorf	
Vorsitzender Diakon Jürgen Weich		
<u>Diakoniestation</u>	Brigitte Müller	Tel. 09431/60 70 4
<u>Sterbebegleitung Hospizverein</u>		Tel. 09431/79 98 76
<u>Wohnheim für Psychisch Kranke</u>	Regensburger Str. 12, Schwandorf	Tel. 09431/75 88 30
<u>Schwandorfer Diakoniezentrum</u>	Waldschmidtstr. 14, Schwandorf	Tel. 09431/88 17 0
- Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi)		
- Tageszentrum für Psychisch Kranke (SchwaTZ)		
- Ambulant Betreutes Wohnen (ABW)		
- Arbeitslosen-, Schuldner- und Insolvenzberatung (ASB)		

(Feld für Adressaufkleber)

Wackersdorf-Treff

Der nächste Wackersdorf-Treff findet am 26. April 2018 statt. Wie immer beginnen wir um 19 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen. Zu Gast wird Frau Anni Weber aus der Gemeinde Birgland sein. Sie erzählt uns über den Werdegang und das Leben von Johann Flierl, der sich vom Oberpfälzer Bauernsohn zum Missionar und Begründer der ersten evangelisch-lutherischen Tochterkirche in Papua Neuguinea entwickelt hat. Hoch verehrt in der Südsee, ist er in unserer Gegend nur

wenig bekannt. Man möchte ihm nun mit einem Museum in seinem ehemaligen Schulhaus in Fünried ein Denkmal setzen, das seiner Bedeutung gerecht wird.
Herzliche Einladung dazu.

Vorschau:

Der Wackersdorf-Treff im Sommer findet am 12. Juli 2018 um 19 Uhr mit dem Thema „Genie der Menschlichkeit - Leben, Wirken und Bedeutung von Albert Schweitzer“ statt. Vortrag und Musik von Siegfried Kratzer.

Impressum

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinde Schwandorf

V.i.S.d.P. Pfarrer Arne Langbein

Bildnachweis: Th. Huber (S. 1, 2), E. Eichenseher (S. 7), A. Hirche (S. 7), J. Weich (S. 4,13)

Büro: Bahnhofstr. 1 92421 Schwandorf

Tel.: 09431 / 2352 Fax: 09431 / 3085

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Der nächste Gemeindebote erscheint Ende Mai 2018